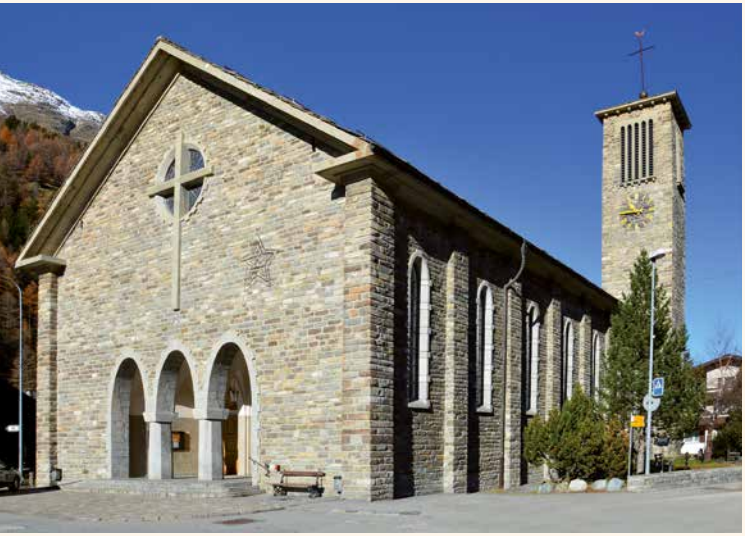
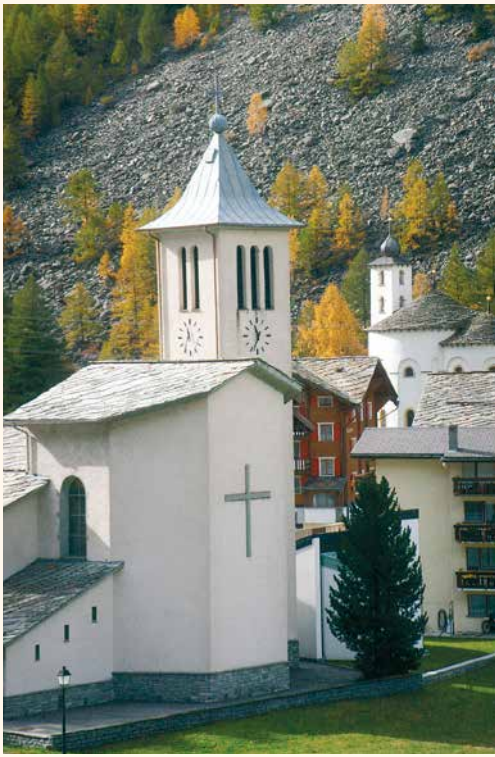
Saint-Augustin

Saastal

Pfarrblatt Januar 2022





Saas-Grund

Pfarrei Sankt Bartholomäus

027 957 21 64

Saas-Balen

Pfarrei Zum Kostbaren Blut

027 957 21 64

Liturgischer Kalender

Januar 2022

1. **Sa. NEUJAHR – Hochfest der Gottesmutter Maria – Weltfriedenstag**

   Balen: **10.30 Hochamt**
   Grund: **17.00 Hochamt**
   Opfer: Belange der Pfarrei

2. **So. HOCHFEST DER ERSCHEINUNG DES HERRN – Epiphanie –Dreikönigsfest**

   Grund: **09.00 Hochamt**
   Balen: **10.30 Hochamt**
   Heim: **16.30 Feiertagsmesse**
   Opfer: Inländische Mission

4. Di. Hl. Marius
   Heim: **10.30 Hl. Messe**
   Balen: **19.30 Hl. Messe**

5. Mi. Hl. Johannes Nepomuk Neumann
   Grund: **09.00 Hl. Messe** (wird live von Radio Maria übertragen)

6. Do. Hl. Kaspar, hl. Melchior und hl. Balthasar
   Heim: **10.30 Hl. Messe**
   Grund: **19.00 Anbetungsstunde**

7. Herz-Jesu-Freitag, hl. Valentin, hl. Raimund von Peñafort

   Grund: **08.00 Stiftmesse mit eucharistischem Segen:** 1. Hermann Andenmatten 2. Rosalina Bumann-Ruppen 3. Hermine und Theodor Zurbriggen-Zurbriggen 4. Anita Zurbriggen-Burgener; Gedächtnis: 1. Josef Bumann 2. Wohltäter unserer Pfarrkirche
   09.00 Krankenkommunion

   Balen: **19.30 Stiftmesse mit eucharistischem Segen:** 1. Pius Burgener 2. Peter Furrer 3. Pia und Emil Kalbermatten-Kalbermatten 4. Sigismund Burgener-Zurbriggen 5. Familie Alfred, Maria und Amalia Burgener; Gedächtnis: 1. Simon Burgener-Ruppen 2. Herbert Imbach-Burgener 3. Xaveria Burgener-Ruppen

8. Sa. Hl. Severin
   Heim: **16.30 Sonntagsmesse**
   Grund: **18.15 Beichtgelegenheit bei Generalvikar Richard Lehner**
   19.00 Vorabendmesse: 1. Walter Burgener-Anthamatten 2. Antonia Burgener; Gedächtnis: 1. Anna und Anton Burgener-Anthamatten

9. **FEST DER TAUFE DES HERRN – Aushilfe: Generalvikar Richard Lehner**
   Grund: **09.00 Amt**
   Balen: **10.30 Amt**

   Ende der Weihnachtszeit und Beginn der Zeit im Jahreskreis

   Opfer: Solidaritätsfonds für Mutter und Kind

10. Mo. Hl. Gregor X.
Schulbeginn

11. Di. Hl. Paulinus II. von Aquilea
Heim: **10.30 Hl. Messe**
Balen: Messe entfällt!

12. Mi. Hl. Bernhard von Corleone
Grund: **09.00 Stiftmesse:** 1. Agnes und Josef Ruppen-Zurbriggen 2. Wilhelmina und Joachim Ruppen-Zurbriggen 3. Marie-Claire Ruppen 4. Edelbert Ruppen-Venetz

13. Do. Hl. Hilarius
Heim: **10.30 Wortgottesfeier**
Grund: **19.00 Gebetsstunde**
Balen: **09.00 Krankenkommunion**
19.30 Messe

14. Fr. Hl. Englmar
Grund: **08.00 Stiftmesse:** 1. Klaudina Ruppen

15. Sa. Marien-Samstag
Heim: **16.30 Sonntagsmesse**
Grund: **18.15 Beichtgelegenheit**
19.00 Vorabendmesse

16. 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Grund: **09.00 Amt**
Balen: **10.30 Amt**
Opfer **Grund:** Kirchenrenovation;
Balen: Belange der Pfarrei

18. – 25. Gebetswoche für die Einheit der Christen: «Wir haben seinen Stern im Osten gesehen und sind gekommen, ihn anzubeten» (Mt 2, 2)

Gebetswoche
für die Einheit
der Christen

18. Di. Hl. Margareta von Ungarn
Heim: **10.30 Hl. Messe**
Balen: **19.30 Vereinsmesse FMG:** 1. Walter Burgener 2. Silvia Zurbriggen-Burgener 3. Ernestine und Oskar Burgener-Burgener; Gedächtnis: 1. Siegfried und Monika Burgener-Venetz 2. Philemon Kalbermatten-Burgener
Grund: **19.00 Winteranlass FMG**

19. Mi. Hl. Agritius von Trier
Grund: **09.00 Stiftmesse:** 1. Agnes und Alois Bilgischer-Burgener

20. Do. Hl. Fabian, hl. Sebastian
Balen: **08.15 Schulmesse**
Heim: **10.30 Wortgottesfeier**
Grund: **19.00 Regionaler Gebetsabend**

21. Fr. Hl. Meinrad, hl. Agnes
Grund: **08.00 Schulmesse**
09.00 Krankenkommunion

22. Sa. Marien-Samstag, hl. Vinzenz, hl. Vinzenz Pallotti
Heim: **16.30 Sonntagsmesse**
Grund: **18.15 Beichtgelegenheit**
19.00 Vorabendmesse mitgestaltet vom Jodelklb Antrona: 1. Sandro Summermatter 2. Heinz Bregy-Anthamatten 3. Pascal Cueni 4. Maria Zurbriggen; Gedächtnis: verstorbene Mitglieder des Trachtenvereins
20.00 GV Trachtenverein

23. 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Grund: **09.00 Amt**
Balen: **10.30 Amt**
Opfer **Grund:** Blumenschmuck;
Balen: Belange der Pfarrei

25. Di. Fest der Bekehrung des hl. Apostels Paulus
Heim: **10.30 Hl. Messe**
Balen: **19.30 Stiftmesse:** 1. Berta und Alfred Venetz-Kalbermatten 2. Leon, Germaine und Richard Wurtz 3. Albertina und Hermann Burgener-Anthamatten 4. Frieda Burgener-Treyer 5. Mathilda und Oswald Zurbriggen-Anthamatten; Gedächtnis: 1. Simon und Ida Burgener-Ruppen

26. Mi. Hl. Timotheus und hl. Titus
Grund: **09.00 Stiftmesse:** 1. Hermine Andenmatten 2. Maria Andenmatten mit Eltern Maria und Franz Andenmatten-Anthamatten

27. Do. Hl. Angela Meríci
Heim: **10.30 Wortgottesfeier**
Grund: **19.00 Gebetsstunde**
Balen: **19.30 Hl. Messe**

28. Fr. Hl. Thomas von Aquin
Grund: **08.00 Schulmesse**
Balen: **09.00 Krankenkommunion**

29. Sa. Marien-Samstag
Heim: **16.30 Sonntagsmesse**
Grund: **18.15 Beichtgelegenheit**
19.00 Vorabendmesse: 1. Erika und Oswald Zurbriggen-Anthamatten

30. 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Grund: **09.00 Amt**
Balen: **10.30 Amt**
Opfer: Belange der Pfarrei

Februar

1. Di. Hl. Brigida von Kildare
Heim: **10.30 Hl. Messe mit Blasius-Segen**
Balen: **19.30 Hl. Messe**

2. Mi. **Fest der Darstellung des Herrn – Lichtmess**
Grund: **09.00 Stiftmesse:** 1. Josef Burgener-Anthamatten 2. Ida Burgener 3. Maria Burgener

3. Do. Hl. Blasius, hl. Ansgar
Balen: **08.15 Schulmesse mit Blasius-Segen**
Heim: **10.30 Wortgottesfeier**
Grund: **19.00 Anbetungsstunde mit eucharistischem Segen**

4. Herz-Jesu-Freitag, hl. Rabanus Maurus
Grund: **08.00 Schulmesse mit Blasius-Segen**
09.00 Krankenkommunion
Balen: **19.30 Hl. Messe mit Blasius-Segen**

Pfarreinachrichten

Durch die Taufe wurde ein Kind Gottes:

Am 14. November hat Pfarrer Amadé Brigger **Ayleen Yara Venetz,** des Natal und der Mariella geb. Mooser, in der Pfarrkirche von Saas-Grund das Taufsakrament gespendet. Das Kind ist am 09.03.2021 in Visp geboren.

Taufpaten: Michaela Willisch und Jan Anthamatten.

Grosseltern: Christian und Margrit Venetz-Venetz und Roman und Hannelore Mooser-Imesch.

Unsere Verstorbenen

† Miranda Burgener

Miranda Burgener wurde am 17. Oktober 1966 als zweites von sechs Kindern ihren Eltern Maria und Ulrich geschenkt. Im Kreise ihrer Familie erlebte sie eine schöne, unbeschwerte Jugendzeit.

Miranda war immer sehr bescheiden und stand nie gerne im Mittelpunkt. Sie arbeitete gern und setzte sich zum Wohle ihrer Familie ein. Vor allem ihre Patenkinder Jonathan und Lena waren ihr ganzer Stolz.

Bei der Arbeit war ihr kein Einsatz zu viel. Mit voller Kraft und Freude half sie – sei es beim Heuen, bei der Gartenarbeit, im Haushalt und vor allem an ihrer Arbeitsstelle.

Bis am 1. September dieses Jahres ging Miranda täglich pflichtbewusst ihrer Arbeit nach, obwohl sich plötzlich unerträgliche Schmerzen bemerkbar machten.

Die traurige Diagnose bei der Routinekontrolle war für Miranda und die ganze Familie unfassbar. Doch sie kämpfte und nahm jede Hilfe mit Dankbarkeit an, auch als ihre Kräfte immer mehr nachliessen. Mit einem Lächeln und herzlichem Dank freute sie sich über jeden Besuch.

Am Dienstagnachmittag, 16. November, hat sie uns für immer verlassen.

«Miranda, danke für alles! Deine bescheidene Art und Deine Hilfsbereitschaft bleibt für uns alle ein Vorbild. Wir vermissen Dich! In unseren Herzen lebst du weiter.» – Deine Familie.

† Martina Burgener-Burgener

Martina Burgener-Burgener ist am 23. März 1933 als vierte von sechs Schwestern den Eltern Adolf und Albina Burgener-Ruppen in Tamatten geschenkt worden. In diesem Mädchenhaushalt musste sie schon früh mithelfen, sei es beim Servieren im «Wiis Hüs» oder bei der Landwirtschaft. Auch für Männerarbeiten war sich Martina nicht zu schade.

Zwischendurch hat sie fleissig für die Fabrik gewoben. Später machte sie einen Sprachaufenthalt bei einer Familie in Martinach. Gerne erzählte sie von der Arbeit auf dem «Almagäller Älpi» bei der Klara. Daraufhin ging sie in die Servicelehre nach Leukerbad. Dann arbeitete sie in verschiedenen Stellen in Saas-Fee und Brig.

Am 8. September 1960 verheiratete sie sich in Einsiedeln mit Gustav Burgener. Ihr Glück wurde gekrönt mit der Geburt von Urban 1960, Urbana 1965 und Martin 1968. Neben dem Haushalt und dem Bewirten der Gäste im Elite absolvierte Martina auch noch den Wirte- und Hotelier Kurs in Siders. Sie packte überall an, wo gerade Not am Mann beziehungsweise an der Frau war, sei es beim Bauen des Primavista, dem Haus «ine Bodme» oder im Burgener Sport.

Trotz der vielen Arbeit beklagte sie sich nie. Immer war sie für Papa, uns Kinder und für die Enkelkinder da und hat alle liebevoll umsorgt. Sie hat sich auch stets auf Besuch gefreut. Es war ihr wichtig zu wissen, dass alle gute versorgt und glücklich sind. Aus dem Glauben schöpfte sie die Kraft, die sie brauchte. So sah man sie oft beten. Mehrmals pilgerte sie nach Lourdes und Einsiedeln.

Grosse Freude hatte sie auch an Kelly, dem Yorkshire Terrier. Jeden Tag sah man Martina mit schnellen Schritten mit dem Hündchen einen Spaziergang machen. Als dieser letzten Oktober starb, verlor Martina einen treuen Gefährten, was sie sehr traurig machte.

Nach einem Spitalaufenthalt im März war Martina nicht mehr so fit und quirlig. Trotzdem erledigte sie die meisten Hausarbeiten noch selbst.

Als ihre Kräfte in den letzten Wochen nachliessen, wurde sie von ihrer Familie zuhause liebevoll umsorgt. Am Dienstagmorgen ist sie dann in ihrem Heim friedlich eingeschlafen.

«Mama, wier wischti isch, der Himmel hätti Bsüechszyte, de chennti wier Dich gseh und Dier säge, wie sehr Dü isch fehlscht. Danke fer alles! Dini Famili.»

St. Martinsfeier der 3 Talgemeinden

Für die Kleinen unter uns ist der 11. November jedes Jahr ein ganz besonderer Tag. Nein, nicht etwa inoffizieller Beginn der Fasnacht, sondern Festtag des hl. Bischofs Martin von Tours (F). Mit Stolz und Freude strahlend, dazu noch singend, trugen die Kinder zu Beginn der Andacht ihre schmucken Martinslaternen in die dunkle Pfarrkirche von Saas-Grund hinein. Nach einem kurzen Gebet verteilten die Kinder Stoffstücke des geteilten Mantels des hl. Martin an alle Erwachsenen, die zahlreich gekommen waren, um auch die «Grossen» daran zu erinnern, dass sie in ihrem Alltag zum Teilen bereit sein sollen, besonders mit den Hilfs- und Notbedürftigen unserer Zeit!

«Jedes Jahr um diese Zeit, halten wir unsre Laternen bereit. Wir teilen das Brot, wir teilen die Zeit, nicht jeder ist dazu auch bereit. Wir teilen das Spielzeug, das ist manchmal schwer – doch teilt auch der Andere, freu' ich mich sehr!

Wir teilen das Lachen, die Freundschaft auch, wir teilen die Tränen, so ist's bei uns Brauch. Gutes tun heisst Wärme schenken, wirst du beim nächsten Mal dran denken?»

Nach der Feier in der Kirche machten sich Gross und Klein auf den Weg durchs Dorf, um das Martinslicht unter den Menschen sichtbar erscheinen zu lassen. Zum Abschluss versammelten wir uns vor dem Schulhaus, um das «Martinsbrot» miteinander zu teilen. Allen, die teilgenommen haben, sagen wir ein herzliches Dankeschön, besonders den beiden Lehrerinnen Gabi und Géraldine für die tadellose Organisation und die gekonnte Durchführung!

GV Jugendverein Saas-Balen

Am Samstagabend, den 13. November, traf sich der Jugendverein von Saas-Balen im Restaurant Enzian zur alljährlichen Generalversammlung. Das vergangene Vereinsjahr war bis zum Sommer stark von der Corona-Pandemie geprägt, weshalb im letzten Jahr nur 2 Anlässe durchgeführt werden konnten. In der Hoffnung, dass die Pandemie das Vereinsleben im neuen Vereinsjahr weniger einschränken wird, wurden an der GV neue Aktivitäten für das kommende Vereinsjahr geplant.

So wird der Verein beispielsweise schlitteln gehen, den Europapark besuchen und ein Wochenende im Ausland verbringen. Zudem wird der Verein wieder die alljährliche Muttertagsmesse und die 1. Augustfeier organisieren.

Leider musste der Verein dieses Jahr einige Demissionen verzeichnen, da einige Mitglieder sich aufgrund des Alters und dem Zeitmangel entschieden haben, den Verein zu verlassen. Erfreulicherweise konnten auch drei neue Mitglieder aufgenommen werden.

Das gemütliche Beisammensein an der GV war ein toller Start ins neue abwechslungsreiche Vereinsjahr, auf welches sich der Vorstand und die Mitglieder sicher freuen dürfen!

GV Kirchenchor Grund

Die Generalversammlung begann am 13. November traditionsgemäss mit der gesanglichen Gestaltung der Vorabendmesse. Anschliessend trafen sich 21 Mitglieder zur Generalversammlung im Hotel Moulin. Präsident Venetz Alwin begrüsste die anwesenden Mitglieder und zeigte sich erfreut, dass man nach zwei Jahren wieder eine Generalversammlung mit gemütlichem Beisammensein abhalten konnte. Am 10. November 2019 fand das geistliche Konzert der vier Kirchenchöre des Saastales in unserer Kirche statt. Bis zum 10. März 2020 konnten die Proben und Auftritte wie gewohnt durchgeführt werden, bevor die Corona-Pandemie auch unser Vereinsleben massiv einschränkte.

Im Herbst 2020 waren Proben wieder erlaubt, doch schon nach den Herbstferien verschärfte sich die Situation wieder und das Vereinsleben kam erneut zum Stillstand. Erst ab dem 27. April 2021 konnten die Proben wieder stattfinden und wie erfreulich war es, dass wir am 13. Juni 2021 (St. Antonius) wieder mit dem ersten Auftritt starten konnten! Auch der traditionelle Ausflug im Herbst konnte stattfinden. Eine der wichtigsten Dienste unseres Chors ist die würdige und feierliche Mitgestaltung der Beerdigungsgottesdienste. Leider konnte man diesen Dienst nicht allen Verstorbenen erweisen, darunter auch unserem langjährigen Dirigenten und Freund Oswald Zurbriggen.

Chorleiter Damian Zurbriggen erwähnte, dass ein Chor Geselligkeit und Verbundenheit bedeutet. Viele Chöre leiden unter der Coronapandemie. Wir können mit Zuversicht sagen, dass wir durchgehalten und die Hoffnung nicht verloren haben. Die Bevölkerung schätzt unseren Gesang und unsere Auftritte.

Präses Amadé Brigger konnte leider an der GV nicht teilnehmen. Er richtete jedoch einige Dankesworte an den Chor, welche Alwin der GV vorlesen durfte. Auch Gemeindepräsident Bruno Ruppen dankte per Mail dem gesamten Chor für all die geleisteten und wertvollen Dienste während des ganzen Jahres.

Nach dem Kassa- und Revisorenbericht musste Alwin leider die Austritte von sechs treuen Vereinsmitgliedern bekannt geben. Umso mehr freuen wir uns über unser Neumitglied Géraldine Zurbriggen.

Alwin Venetz dankte allen Mitgliedern für ihr grossartiges Mitmachen, der Organistin Viktoria und Chorleiter Damian für ihren treuen Einsatz, Präses Amadé Brigger, dem Vorstand und Revisorin Monika Zurbriggen für die angenehme Zusammenarbeit, der Gemeinde und Pfarrei für die finanzielle Unterstützung und dem Hotel Moulin für die tolle Bewirtung. Bei gemütlichem Zusammensein und Singen endete die Generalversammlung in den frühen Morgenstunden.

Risotto-Tag der Pfarrei Grund

Als Christen sind wir aufgerufen, dem Bösen zu trotzen beziehungsweise zu widerstehen. So führte der Pfarreirat Saas-Grund TROTZ Corona am Christkönigsfest den Risottotag im Anschluss an den Festgottesdienst durch – und dies mit Erfolg! Gott steht eben doch auf der Seite der Guten und Gerechten! Dabei kommt es nicht so sehr auf die Quantität, sondern auf die Qualität an. So durften die Teilnehmenden einen feinen, gut gewürzten Risotto geniessen und in froher Stimmung miteinander über Gott und die Welt plaudern – und dies alles noch für einen guten Zweck: Der Reinerlös war diesmal bestimmt für das Oberwalliser Sterbe-Hospiz, welches in Ried-Brig im Entstehen ist. Die Eröffnung ist für den Herbst 2022 geplant.

Um uns dieses sinnvolle und wertvolle Projekt näher vorzustellen, war vom Stiftungsrat, dem übrigens auch Pfarrer Daniel Rotzer von Glis angehört, Frau Nicole Chanton-Clemenz extra angereist. In einer kurzweiligen und informativen Power-Point-Präsentation machte sie uns das Projekt «schmackhaft». Das Hospiz ist eine echte Alternative für Menschen, deren Leben sich dem Ende nähert und für die aufgrund individueller Bedürfnisse kein Aufenthalt in einer klassischen Pflegeinstitution in Frage kommt. Dabei lässt man sich vom Wort von Antoine de Saint-Exupéry leiten: «Es ist gut, wenn uns die verrinnende Zeit nicht als etwas erscheint, das uns verbraucht, sondern als etwas, das uns vollendet.»

Dazu schreiben die Verantwortlichen: «Wir begleiten Menschen und ihre Angehörigen in der letzten Lebensphase. Wir schaffen einen Ort, so nahe wie möglich am eigenen Daheim. Wir bieten Sterbenden und ihren Angehörigen Raum und ein ehrliches Gegenüber, das hilft auszuhalten, was unausweichlich ist. Wir stärken das gesellschaftliche Bewusstsein für die Themen Sterben, Tod, Verlust, Trauer und Leben. Wir kooperieren mit sozialen Einrichtungen, Institutionen, Verbänden und Berufsgruppen.» Das Ziel sind also die Linderung belastender Symptome, die Erreichung einer bestmöglichen Lebensqualität der Betroffenen, ein Sterben in Würde sowie die Begleitung der nahestehenden Bezugspersonen in der Trauerphase und gegebenenfalls über den Tod der Patienten hinaus.

Der Pfarreirat dankt allen Teilnehmenden und Mithelfenden für ihre Grosszügigkeit ganz herzlich, insbesondere Claudio Zurbriggen für die Zubereitung des Tomaten Risottos. An Leib, Geist und Seele gestärkt und vom lieben Gott beschützt konnten wir am Nachmittag den Nachhauseweg antreten. Erfolgreich TROTZTEN WIR Corona!

GV Frauen- und Müttergemeinschaft Balen

Am Freitag, dem 26. November 2021, fand die Generalversammlung der Frauen- und Müttergemeinschaft von Saas-Balen statt.

Der Verein konnte auf ein ruhiges, aber dennoch aktives Vereinsjahr zurückblicken. Vom Vorstand aus wurden während des Jahres sieben Vereinsmessen oder Andachten organisiert und gestaltet, welche von zahlreichen Vereins- und Pfarreimitgliedern gut besucht wurden. Im Weiteren organisierte die FMG wiederum die Kirchenreinigung, das Friedhofjäten, das Dekorieren der Kirche, den Geburtstagsbesuch der Ü-75-jährigen Dorfbewohner, die Herbstwanderung und den AHV- Anlass.

Aus der Reihe des Vorstands traten Saskia Bumann, Rosmarie Burgener und Karin Kalbermatten aus. Für sie wurden Tina Zimmermann, Patricia Leiggener und Angela Schnidrig neu in den Vorstand gewählt. Zusammen mit Linda Kalbermatten und Marion Ruppen ist damit der Vorstand wieder komplett. Wie üblich wird die Verteilung der Vorstandsaufgaben unter den neuen Vorstandsmitgliedern ausgemacht.

Über den Kassastand wurden die FMG-Mitglieder von Kassiererin Marion Ruppen informiert. Sie hat die Kasse fest im Griff und abermals konnte man auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Auch Revisorin Silke Burgener war mit der Kassaführung und der finanziellen Lage des Vereins zufrieden.

Im Anschluss an den geschäftlichen Teil verwöhnte uns Freddy Kalbermatten und sein Team mit einem sehr feinen und gediegenen Dreigang-Menü. Nach einer gemütlichen GV freut sich der Vorstand mit allen Vereinsmitgliedern wieder in ein neues Vereinsjahr zu starten. Für das kommende Jahr 2022 wünschen wir euch gute Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Der Vorstand

Senioren-Nachmittag in Saas-Balen

Mit Freude konnte der Vorstand der FMG unsere ältere, aber durchaus junggebliebene Dorfbevölkerung am Dienstag, dem 16. November 2021, wieder einmal zum einem AHV-Anlass einladen.

Den Nachmittag begannen wir mit einer Messe zum Thema «Vergiss das Träumen und das Lachen nicht». Diese ermutigenden Gedanken nahmen wir auch mit in den gemütlichen Teil, welchen wir im Anschluss gemeinsam in der Turnhalle verbringen durften. Dabei konnte das traditionelle Lottospiel neben einem guten «Hengert» natürlich nicht fehlen. Ein besonderes Highlight war die Aufführung der 24 8H-Schüler aus den vier Talgemeinden. Mit Liedern, einem Flötenstück und gespielten Kurzwitzen sorgten sie für beste Unterhaltung. Auch das Schätzspiel von Vorstandsmitglied Karin war willkommen und interessant. Für Heiterkeit und gute Stimmung sorgten unsere Fellbachörgeler.

Mit der abgeänderten 3G-Regel: Glück, Gesundheit und Gottes Vertrauen wünschte der Vorstand zum Schluss den Mitmachenden das Beste für die Zukunft.

Allen, die zum guten Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben, sei an dieser Stelle nochmals herzlichst gedankt!

Der Vorstand der FMG

GV Jugendverein Grund

Am 27. November 2021 haben wir uns mit Freude zur Generalversammlung getroffen, nachdem wir sie leider letztes Jahr Corona bedingt ausfallen lassen mussten. Weil die vergangene Zeit auch für unseren Verein nicht einfach war und wir auf viele gemeinsame Anlässe verzichten mussten, haben wir den diesjährigen Gottesdienst bewusst unter das Thema «Feuer und Flamme» gestellt. Wir wollen Feuer und Flamme sein: füreinander – aber auch für den Verein. Jeder Einzelne und jede Einzelne ist wichtig, denn aus dem kleinsten Funken kann ein grosses, wunderbares Feuer entstehen. Mit Freude durften wir dieses Jahr 10 Neumitglieder aufnehmen.

Wir hoffen, dass der Funke der Freundschaft auch auf sie überspringt und wir in Zukunft viele schöne gemeinsame Stunden erleben dürfen. Wir hoffen aber auch, dass in dieser Adventszeit der Funke der weihnachtlichen Liebe unsere Mitmenschen berührt und in Flammen versetzt. Wir danken Pfarrer Amadé Brigger, dass wir gemeinsam diesen Gottesdienst feiern durften.

Nach der Messe traf sich der Verein im Saal «Triftalp» zur GV. Der Rückblick auf die vergangenen Zusammenkünfte war sehr amüsant. Die grosse Teilnahme an der GV beweist uns, dass das Feuer der Begeisterung für den Jugendverein kräftig brennt. Danic Ruppen gab den Rücktritt aus dem Vorstand bekannt. Wir danken ihm herzlich für all die wertvolle Arbeit und Zeit, die er für den Verein aufgebracht hat. Neu dürfen wir nun an dieser Stelle Victoria Anthamatten im Vorstand begrüssen. Nach dem geschäftlichen Teil verwöhnte uns das Hotel Alpha wieder mit einem feinen Essen. Vielen Dank an die Küche. Mit Spiel und Spass liessen wir danach den Abend ausklingen.

Der Vorstand

Familiengottesdienst im Advent

Am 2. Adventssonntag waren besonders die Familien mit Kindern aus Saas-Balen und Saas-Grund zum Familiengottesdienst in die Pfarrkirche von Grund eingeladen. Es war ein sehr schöner und stimmungsvoller Gottesdienst, den Pfarrer Amadé sogar als ein «kostbares weihnachtliches Geschenk» bezeichnete! Das Thema «Wir machen den Weg bereit für Jesus» zog sich wie ein roter Faden durch die ganze sonntägliche Messfeier.

In der Tat: Fast ein Dutzend Kinder lasen die Einführung, das Schuldbekenntnis, die Lesung, die Fürbitten und eine Meditation nach der Kommunion vor. Die Kinder durften sogar die Predigt halten, was sie mit einem gewissen Stolz auch ausführten! Was aber ganz wertvoll und superschön war, dass Erwachsene und Kinder aus unserer Pfarrei die gesangliche und musikalische Gestaltung übernahmen – und dies sehr gekonnt! Grosses, herzliches Dankeschön dafür! Ebenso danken wir allen, die hinter den Kulissen zum guten Gelingen und zur würdigen adventlichen Gestaltung beigetragen haben! Wenn viele mitwirken, Gross und Klein, Jung und schon ein bisschen älter, dann kann wahrlich etwas Grosses und Schönes entstehen!

Wir hoffen sehr, dass wir schon bald einmal einen ähnlich schönen und klangvollen Familiengottesdienst wiederum miteinander erleben dürfen!

Marien-Andacht der FMG in Grund mit Aufnahme neuer Mitglieder

Am Mittwoch, den 8. Dezember 2021, konnten wir gemeinsam in der Pfarrkirche eine Andacht mit dem Thema «Dienst für Gott – Dienst für die Menschen» feiern. Wir freuten uns sehr, drei neue Mitglieder in unseren Verein aufnehmen zu dürfen. Es sind dies Sandra Lomatter, Angela Noti und Géraldine Zurbriggen. Die Präsidentin Denise Zurbriggen hiess die Neumitglieder im Kreis der Frauen- und Müttergemeinschaft herzlich willkommen. Sie erhielten als Willkommensgeschenk ein Buch mit schönen und besinnlichen Gebeten.

«Heilige Maria, Gottes Willen zu erkennen und danach zu leben war für dich das Wichtigste im Leben. Auch wir bemühen uns darum, fallen aber immer wieder in unsere Eingefahrenheiten zurück. Du kannst uns helfen, die richtigen Akzente zu setzen. Vor allem, wenn uns Sorgen, Ängste und Nöte belasten, wollen wir auf dich schauen und daran festhalten, dass nichts dem Wort und dem Willen Gottes vorzuziehen ist. Dein Beispiel erhalte in uns diesen Vorsatz – heute und alle Tage bis Ewigkeit. Amen.»

Ein grosses Dankeschön an Pfarrer Amadé Brigger, Sakristan Renato Anthamatten sowie Marianne Andenmatten für das Organisieren der Andacht und allen, die zum Gelingen der Feier beigetragen haben.

Der Vorstand

Marienandacht Balen

Am 8. Dezember 2021 feierte die Pfarrei Saas-Balen am Abend eine Marienandacht. Diese wurde von der Frauen- und Müttergemeinschaft gestaltet. Das Thema der Andacht lautete: Dienst für Gott – Dienst für die Menschen.

Das Leben der heiligen Muttergottes soll für uns ein gutes Beispiel sein, wie man Gott und seinen Mitmenschen dienen kann. Die Lebensweise von Maria ist für uns ein Licht. Wenn wir immer wieder versuchen, ihrem guten Beispiel zu folgen, können wir dadurch Gott nahe sein.

Vorstand FMG

Rorate in Balen und Grund

Früher als gewohnt, versammelten sich die Primar- und auch die OS-Schülerinnen und –Schüler zusammen mit den Erwachsenen am 9. beziehungsweise 10. Dezember zum adventlichen Gottesdienst, um so ihre Wachsamkeit und Bereitschaft für das Kommen Jesu Christi an Weihnachten zu «demonstrieren». Nur bei Kerzenlicht lauschte man dem Wort Gottes, empfing den heiligen Leib des Herrn, musizierte adventliche Melodien und sang man vorweihnachtliche Lieder. Es waren wiederum sehr stimmungsvolle und froh machende Gottesdienste – trotz Corona.

Nur das gemeinsame Frühstück in der Turnhalle beziehungsweise im Mehrzweckgebäude musste entfallen. Dafür bekamen alle Teilnehmenden eine kleine Stärkung und Süssigkeit mit auf den Weg, was diese zu schätzen wussten. Wir danken allen ganz herzlich, die zum guten Erfolg ihren persönlichen Beitrag geleistet haben!

Sternsingen

Die diesjährige Aktion «Kinder helfen Kindern in aller Welt» steht unter dem Motto «Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit.» Die Sternsingerinnen und Sternsinger wollen für Kinder, die unter einem mangelnden Gesundheitssystem leiden, zu Boten der Hoffnung werden. Wir danken schon heute allen Pfarreiangehörigen, die diese wichtige und wertvolle Aktion grosszügig unterstützen!

In Balen machen sich die Sternsinger am Hochfest Dreikönig, das in der Kirche am Sonntag, den 2. Januar gefeiert wird, auf den Weg. In Grund werden sie am eigentlichen Dreikönigsfest, am Donnerstag, den 6. Januar die Haushaltungen besuchen. **Aus Corona bedingten Gründen bitten wir ALLE, also die Besucher und die Besuchenden zu Hause, die Schutzmaske zu tragen und gebührend Abstand zu halten. Das heisst konkret: Die Sternsinger werden nicht in die Wohnungen eintreten, sondern an der Wohnungs- bzw. Haustür stehen bleiben.** Wir danken für die Kenntnisnahme und das entsprechende Verständnis ganz herzlich!

Saas-Grund

Opfer und Spenden

06./07.11.	Belange der Pfarrei	250.60
20./21.11.	Blumenschmuck	402.25

Sanierung Pfarrkirche

13./14.11.	Renovation Pfarrkirche	201.35

Kapellen

22.11.	Kerzenopfer Trift	276.90
03.12.	Opferkerzen Antonius	635.—
01.12.	Opferkerzen Dreifaltigkeit	332.—
30.11.	Spende Innensanierung Dreifaltigkeit	500.—

Saas-Balen

Opfer und Spenden

07.-28.11.	Belange der Pfarrei	392.80
19.11.	Beerdigung Miranda Burgener	304.85
29.11.	Kerzenopfer Pfarrkirche	365.85
29.11.	Kerzenopfer Rundkirche	329.90
30.11.	Spende Pfarrkirche	2 000.—
30.11.	Spende Rundkirche	20.—

Wir wünschen allen Pfarrblattleserinnen und –lesern ein gutes Neues Jahr 2022. Bleibt alle gesund und frohen Herzens!

Bernhard Andenmatten — *Pfarreisekretär*

Amadé Brigger — *Pfarrer*

Saas-Fee und Saas-Almagell nach dem Dossier